



**Fachtagung FWS  
12.11.2024**

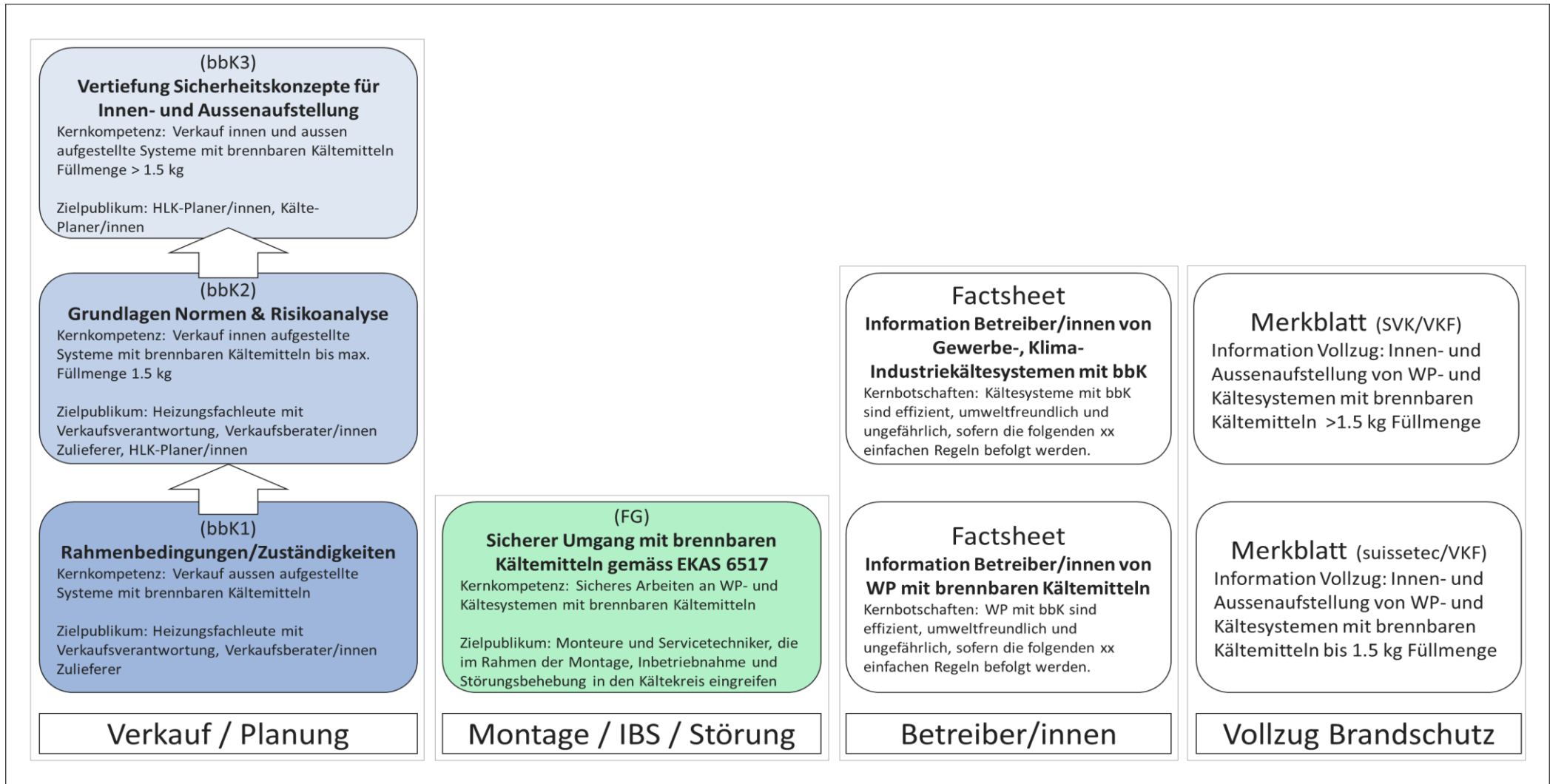
**Information zur  
Weiterbildung zum Thema  
«natürliche Kältemittel»**

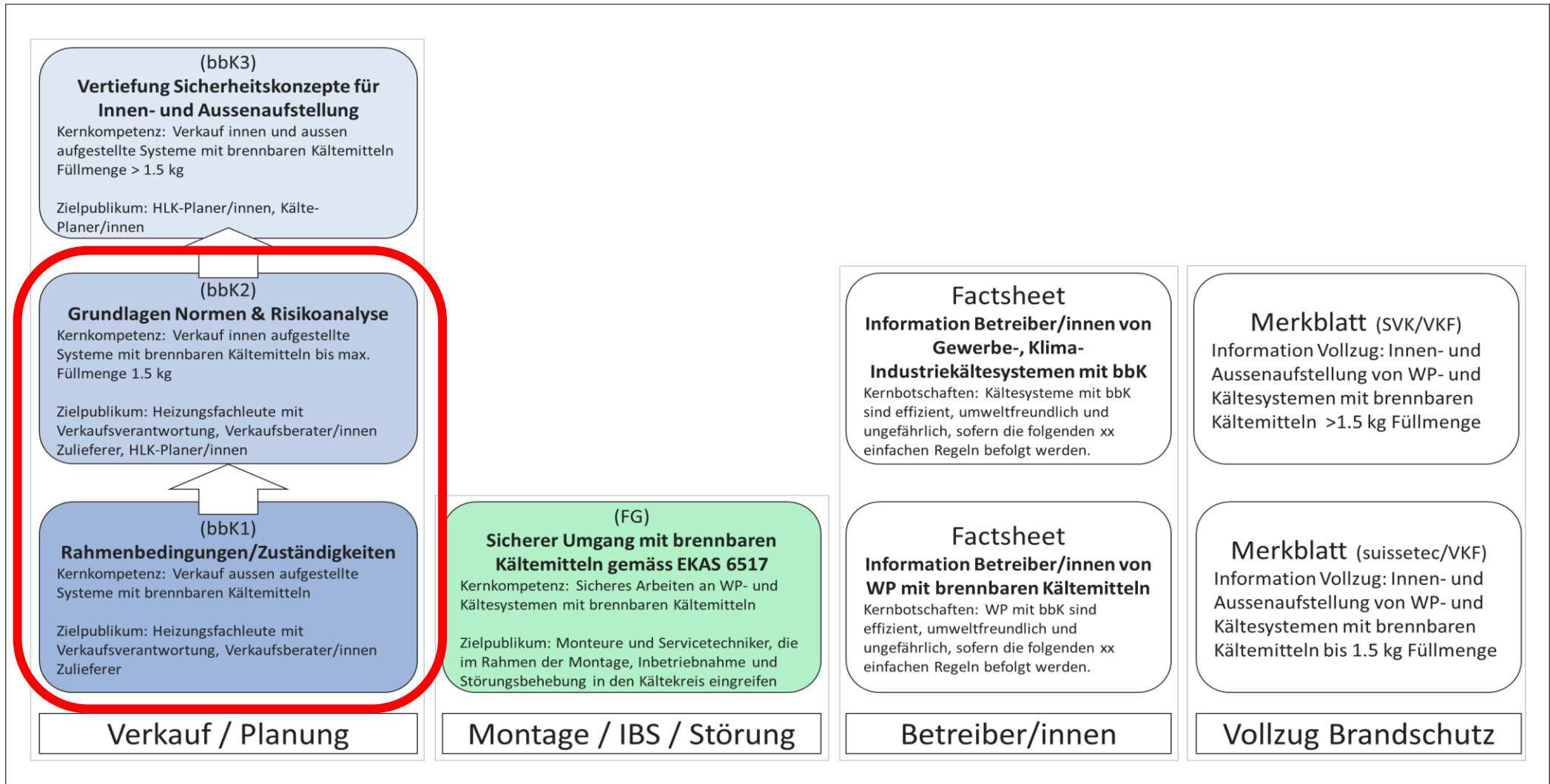
**Georges Guggenheim, FWS**



# Branchenweite Zusammenarbeit







## Ziele der Kurse bbk1, 2 und 3

- Installateure und Planer sind sensibilisiert für die Sicherheitsvorkehrungen bei WP mit natürlichen Kältemittel (KM)
- Installateure und Planer erwerben stufengerecht die notwendigen Kenntnisse für die Beratung von Endkunden, die Planung, Installation und Inbetriebnahme von Wärmepumpen (WP) mit natürlichen KM

**WIR, DIE  
GEBÄUDETECHNIKER**

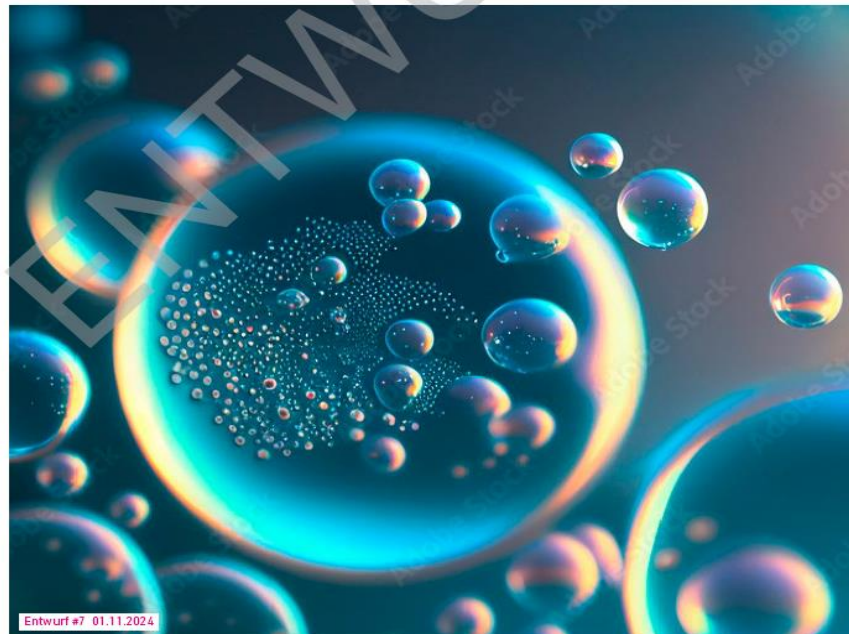
Heizung 

MERKBLATT November 2024

## Umgang mit Wärmepumpen und Kälteanlagen mit gering toxischen, brennbaren Kältemitteln

Die Schweiz hat sich mit der Ratifizierung der 5. Erweiterung des Montrealer Protokolls (des sogenannten Kigali-Amendments) im Jahr 2018 verpflichtet, nach und nach auf die in der Luft stabilen Kältemittel zu verzichten. Wärmepumpen und Kälteanlagen sollen in naher Zukunft grösstenteils mit natürlichen Kältemitteln betrieben werden. Diese Kältemittel weisen teilweise Anforderungen an den Brandschutz und/oder an den Gesundheitsschutz auf.

Das vorliegende Merkblatt enthält die wichtigsten Angaben und gibt Hinweise und Empfehlungen für die Aufstellung von Wärmepumpen und Kälteanlagen bezüglich des Brand- und Gesundheitsschutzes.



# Inhalt der Kurse

- Relevante gesetzliche Grundlagen, Normen, Rechtsverbindlichkeiten, Merkblätter
- Eigenschaften von A3 Kältemitteln (insbesondere Propan)
- Relevante Begrifflichkeiten
- Beurteilung Zulässigkeit der Aufstellung einer WP abhängig vom Sicherheitskonzept der WP
- Klassifikation Aufstellungsort
- Festlegung Kategorie Zugangsbereich
- Erforderliche Sicherheitsmassnahmen
- Beratung und Instruktion Endkunden

# Verfügbarkeit Kurse

## bbk1 und bbk2:



 suissetec

D Q1 / 25

F Q2 / 25

I Q2 / 25

## bbk3

 suissetec



D Q2 / 25

F Q3 / 25

I Q3 / 25